



X öffentlich nicht öffentlich

Düsseldorf, 05.01.2026

An den
Vorsitzenden des Rates
der Landeshauptstadt Düsseldorf
Herrn Oberbürgermeister Dr. Keller

Betrifft:

Anfrage der AfD-Ratsfraktion: Erfahrungsaustausch zwischen dem OSD und dem von der KÖ Interessengemeinschaft eingesetzten privaten Sicherheitsdienstes

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

hiermit bitten wir Sie, folgende Anfrage auf die Tagesordnung der Ratssitzung am 11.02.2026 zu nehmen und um Beantwortung durch die Verwaltung.

Sachlage:

Seitens der Interessengemeinschaft Kö (IG Kö) wurde im Spätsommer 2025 ein privater Sicherheitsdienst für den Einsatz auf der Königsallee beauftragt. Die dortigen Ladenbesitzer wollen so gegen das Betteln auf der Königsallee vorgehen. Das Betteln auf der Königsallee habe zuletzt deutlich zugenommen, argumentieren die Ladenbesitzer. Und das wirke sich auf das Sicherheitsgefühl vor Ort aus.¹ Ziel des Einsatzes des privaten Sicherheitsdienstes ist es, durch konsequente Präsenz die Bettler zu verdrängen.

Nach Angaben der Stadt patrouillieren bereits mehrmals täglich Streifen des Ordnungsamtes, die auch Platzverweise erteilen würden, da auf Straßen und in Anlagen aggressives Betteln durch unmittelbares Einwirken auf Passanten durch In-den-Weg-Stellen, Verfolgen oder Anfassen untersagt ist. Stilles Betteln sei hingegen erlaubt, so die Stadt - auch auf der Königsallee.²

¹ <https://www1.wdr.de/nachrichten/rheinland/-duesseldorf-koenigsallee-luxusgeschaefte-sicherheitsdienst-bettler-100.html>

Vor diesem Hintergrund bitten wir die folgende Anfrage auf die Tagesordnung der Ratssitzung am 11.02.2026 zu setzen und um die Beantwortung durch die Verwaltung:

1. Welche konkreten Erfahrungen, insbesondere was die Zahl der verhängten Platzverweise angeht, konnten die Streifen des Ordnungsamtes, während Ihrer Einsätze auf der Königsallee seit Beginn der Tätigkeit des privaten Sicherheitsdienstes im Spätsommer 2025 machen? (Bitte nach Tageszeit ausschlüsseln)
2. Welchen Erfahrungsaustausch hat es zwischen dem OSD und dem privaten Sicherheitsdienst, besonders in der Vorweihnachtszeit und an den umsatzstärksten Tagen (29./30.11.2025) gegeben?
3. Sind inhaltliche Abstimmungen zwischen der Verwaltung und der Interessensgemeinschaft der Königsallee hinsichtlich eines gemeinsamen Vorgehens gegen aggressives Betteln, welches sich ausdrücklich und unmittelbar durch physisches Einwirken auf Passanten durch In-den-Weg-Stellen, Verfolgen oder Anfassen äußert, geplant?

Mit freundlichen Grüßen

Elmar Salinger
für die AfD-Ratsfraktion

Andrea Kraljic

Für die Richtigkeit

Thomas Krabbe

² https://rp-online.de/nrw/staedte/duesseldorf/duesseldorf-koenigsallee-lobby-geht-mit-security-gegen-bettler-vor-v1_aid-132556449